



Präzisionsfermentation in der Lebensmittelproduktion und Biotechnologie

am 8.10.2026

H-Gebäude Raum H 204

Darum geht's

Präzisionsfermentation –
ein lebensmittelrechtlicher Überblick

Prof. Dr.
Clemens Comans

Alternative Proteine – Chancen und
Herausforderungen in der mikrobiellen
Produktion

Dr. Esther Gabor

Cultivated Meat – Science Fiction oder Proteinquelle
der Zukunft?

Sebastian Bode, M.Sc.

Molekulare Prozesskontrolle als Schlüssel zur
Weiterentwicklung der Präzisionsfermentation

Dr. Chantal Treinen

Enzymkatalysierte Synthese sialylierter Glykane
und humaner Milch-Oligosaccharide (sHMOs)

Prof. Dr.
Hans Henning von Horsten

Sponsoren:



Referent/Moderation:

Prof. Dr. Clemens Comans –
Honorarprofessor für Lebensmittelrecht,
Hochschule Flensburg,
cibus Rechtsanwälte, Gummersbach

Prof. Dr. Clemens Comans ist Honorarprofessor für Lebensmittelrecht an der Hochschule Flensburg und berät Lebensmittel- und Futtermittelunternehmer seit 2010 zu lebensmittel- und futtermittelrechtlichen Fragestellungen. Seit 2018 ist er Partner und Gründungsmitglied der Kanzlei cibus Rechtsanwälte. Zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten gehört neben den klassischen Bereichen der Kennzeichnungsberatung sowie der Vertretung von Unternehmen in Straf- und Verwaltungsverfahren insbesondere die Beratung von Unternehmen zu rechtlichen Fragestellungen im Bereich Insekten-Food und vegetarische Lebensmittel. Im Zusammenhang mit der Beratung zu vegetarischen Lebensmitteln wurde er von der Deutschen Lebensmittelbuchkommission als Sachkenner in den temporären Fachausschuss 8 „Vegetarische und vegane Lebensmittel“ berufen.



Hochschule Flensburg
University of Applied Sciences
Kanzleistr. 91–93
24943 Flensburg
clemens-david.comans@hs-flensburg.de

Referentin: Dr. Chantal Treinen –
TUM School of Life Sciences
Freising-Weihenstephan

Dr. Chantal Treinen ist seit 2023 an der Professur für Cellular Agriculture der TUM School of Life Sciences der Technischen Universität München tätig. Seit September 2025 unterstützt sie die strategische und organisatorische Weiterentwicklung der Professur in einer stellvertretenden Leitungsfunktion. Sie studierte Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie an der Universität Hohenheim und promovierte dort im Bereich der Bioverfahrenstechnik mit Schwerpunkt auf Bioökonomie und Lipopeptidproduktion in *Bacillus*. Ihre aktuellen Forschungsinteressen liegen in den Bereichen Präzisionsfermentation und molekulare Prozesskontrolle, in denen sie als Postdoktorandin verschiedene Forschungsaktivitäten betreut und als Projektleiterin gentechnische Arbeiten verantwortet. Im Rahmen mehrerer Auslandsaufenthalte sammelte sie internationale Forschungserfahrung und ist in internationale Kooperationen eingebunden. Darüber hinaus engagiert sie sich in der Hochschullehre und bildet sich derzeit im Rahmen einer hochschuldidaktischen Zertifizierung in Bayern weiter.



TUM School of Life Sciences
Alte Akademie 8
85354 Freising-Weihenstephan

Referentin: Dr. Esther Gabor –
BRAIN Biotech AG
Zwingenberg

Dr. Esther Gabor ist studierte Biotechnologin mit einer Promotion im Bereich der Enzymtechnologie. Sie ist seit über 20 Jahren für das Technologieunternehmen BRAIN Biotech in Zwingenberg in verschiedenen Aufgabenbereichen tätig. Als Programm Managerin hat sie bei BRAIN den Bereich „Mikrobielle Metallgewinnung“ aufgebaut und leitet heute die Technologie-Unit „Mikrobielle Stammentwicklung“ mit einem Team von etwa 20 Expertinnen und Experten der industriellen Mikrobiologie und mikrobiellen Anwendungstechnik.



BRAIN Biotech AG
Darmstaedter Str. 34 – 36
64673 Zwingenberg

Referent: Sebastian Bode, M.Sc. –
GEA Group AG
Sarstedt

Sebastian Bode arbeitet seit 2022 in der Produktentwicklung für die Nutrition Plant Engineering Division der GEA Group mit einem Schwerpunkt auf Prozessentwicklung für den Bereich New Food & Biotech.

Während und nach dem dualen Studium an der DHBW Mannheim im Studiengang Maschinenbau – Verfahrenstechnik war er bei der GEA zunächst als Projekt-Ingenieur für den pharmazeutischen Anlagenbau tätig, bevor er 2014 berufsbe-
gleitend den Masterstudiengang „Biotechnology and Process Engineering“ an der FH Flensburg abgeschlossen hat. Anschließend verantwortete er als Projektleiter mehrere internationale Projekte für pharmazeutische Produktionsanlagen aus den Bereichen Fermentation und Zellkultur. Mit diesen Erfahrungen aus der Projektabwicklung übernahm Sebastian in 2019 zunächst die Aufgabe als Head of Sales für neue Projekte in der Region Asia-Pacific und ab 2020 auch für Projekte in Europa.



R&D Project Manager
Application R&D
Nutrition Plant Engineering | BU Processing
Technologies

Referent: Prof. Dr. Hans Henning von Horsten –
HTW-Berlin
Berlin

Prof. Dr. Hans-Henning von Horsten ist Professor für industrielle Produktionsverfahren im Studiengang Life Science Engineering. Er ist Mitgründer und stellvertretender Programmdirektor des MBA-Studiengangs Life Science Management an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin und gleichzeitig Gründungsdekan des Studiengangs „Pharmaceutical Engineering Technology“ an der German International University in Kairo, Ägypten.

Er promovierte und absolvierte einen Post-Doc am Institut für Hormon- und Fortpflanzungsforschung der Universität Hamburg sowie in der Fakultät für Zellbiologie und Biochemie des Texas Tech University Health Sciences Center in Lubbock, Texas, USA.

Später übernahm er verschiedene Funktionen bei der ProBioGen AG, Berlin in den Bereichen Geschäftsentwicklung und Technologiemanagement. Seine Forschungsexpertise umfasst die industrielle Herstellung, Modifikation und Charakterisierung therapeutischer Glykoproteine, die posttranslationalen Mechanismen der Proteinglykosylierung sowie den Zuckernukleotid-Metabolismus.



HTW-Berlin University of Applied Sciences
Life Science Engineering
Wilhelminenhofstr. 75 A
12459 Berlin

Zeitplan (Vortragslänge: 30 Minuten /10 Minuten Diskussion)

Präzisionsfermentation in der Lebensmittelproduktion und Biotechnologie

Mittwoch 8.10.2026

Zeit	Agenda	Referent*in
10:00 – 10:10	Begrüßung und Moderation	Prof. Dr. A. Nicolai
10:10 – 10:20	Begrüßung durch das Präsidium	Prof. Dr. Brigitte Clausen
10:20 – 11:00	„Präzisionsfermentation – ein lebensmittelrechtlicher Überblick“	Prof. Dr. Clemens Comans
11:05 – 11:45	„Alternative Proteine – Chancen und Herausforderungen in der mikrobiellen Produktion“	Dr. Esther Gabor
11:45 – 13:15	Mittagspause und nette Gespräche / Laborrundgang	
13:15 – 13:55	„Cultivated Meat – Science Fiction oder Proteinquelle der Zukunft?“	Sebastian Bode, M.Sc.
14:00 – 14:40	„Molekulare Prozesskontrolle als Schlüssel zur Weiterentwicklung der Präzisionsfermentation“	Dr. Chantal Treinen
14:40 – 15:25	Kaffee und nette Gespräche	
15:25 – 16:05	„Enzymkatalysierte Synthese sialylierter Glykane und humaner Milch-Oligosaccharide (SHMOs)“	Prof. Dr. Hans Henning von Horsten
16:05 – 16:15	Verabschiedung und Ende der Vorträge	Prof. Dr. Andreas Nicolai

Prof. Dr. Andreas Nicolai Gastgeber

Prof. Dr. Andreas Nicolai ist promovierter Lebensmitteltechnologe und lehrt seit 2018 an der Hochschule Flensburg in dem Bachelorstudiengang „Biotechnologie und Lebensmitteltechnologie“ sowie dem Masterstudiengang „Applied Biotechnology and Food Science“.

Er war für Unternehmen der Lebensmittelindustrie in leitender Funktion tätig in den Bereichen Qualitätssicherung und -management. Ausgangspunkt seiner Laufbahn war eine Ausbildung zum Milchwirtschaftlichen Laboranten mit anschließendem Studium der Lebensmitteltechnologie.

Seine berufliche Expertise bringt Prof. Dr. Nicolai vorrangig in die Produkttechnologie tierischer und pflanzlicher Herkunft ein, ins Qualitätsmanagement sowie in die Verpackungstechnik und das Lebensmittelrecht.

Prof. Dr. Nicolai organisiert jährlich das Flensburger Symposium „Food and Biotech“ und wünscht allen Teilnehmer*innen eine interessante Tagung.



Hochschule Flensburg
University of Applied Sciences
Kanzleistr. 91–93
24943 Flensburg
andreas.nicolai@hs-flensburg.de

Notizen



Anmeldung zum Flensburger Symposium:

Online anmelden
bitte unter:

<https://hs-flensburg.de/form/symposium-food-biotech>



<https://hs-flensburg.de>

[https://hs-flensburg.de/forschung/fue/
forschungsinstitute/zait](https://hs-flensburg.de/forschung/fue/forschungsinstitute/zait)